



Mitteilungsvorlage

MV0004/2016

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur		09.02.2016
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		11.02.2016
Hauptausschuss		17.02.2016
Stadtverordnetenversammlung		24.02.2016

Einreicher: Bürgermeister
vorgelegt von: **Fachdienst III/2 Schule und Sport**

Betreff: Mitteilung über die Abrechnung des Projektes "Anbau Umkleiden an die Sporthalle der Grundschule NORD"

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Mitteilungsbericht über die Abrechnung des Projektes „Anbau Umkleiden an die Sporthalle der Grundschule NORD“ zur Kenntnis.

Begründung:

I. Sachverhalt

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Mitteilungsbericht über die Abrechnung des Projektes „Anbau Umkleiden an die Sporthalle der Grundschule NORD“ zur Kenntnis.

1. Auftrag zur Berichterstattung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Sitzung am 01.04.2015 den Projektbeschluss für den „Anbau von Umkleiden an die Sporthalle der Grundschule NORD“ gefasst (BV0009/2015). Unter Punkt 4 dieses Beschlusses wurde die Verwaltung der Stadt Hennigsdorf beauftragt, über die Ergebnisse der Ausschreibung und Vergabe und nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung jeweils durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.

2. Planungen, Ausschreibungen und Vergaben

Über die Umsetzung der Objektplanung, der Ausschreibung sowie die Vergaben der 14 Einzelgewerke wurde in der Mitteilungsvorlage MV0026/2015 der Stadtverordnetenversammlung am 16.09.2015 berichtet.

3. Die Baudurchführung

Entsprechend dem Projektablaufplan vom 20.02.2015 zur BV0009/2015 wurde der Anbau incl. der Anpassung der Außenanlagen im Oktober 2015 baulich fertiggestellt, anschließend mit der Möblierung ausgestattet und planmäßig nach den Herbstferien mit Schulbeginn am 02.11.2015 zur Nutzung an die Schule übergeben.

4. Kostenentwicklung

Im Projektbeschluss (BV0009/2015) wurden die Projektkosten über alle Kostengruppen nach DIN 276 mit 430.000,00 EUR beziffert. Mit der kleingliedrigen Losteilung konnten die geplanten Kosten im Zuge des Ausschreibungsverfahrens als Auftragswerte unterboten werden und wurden dann in der MV0026/2015 als Projektgesamtkosten mit 407.000,00 EUR mitgeteilt. Der Stand der Gesamtkosten nach dem Ausschreibungsverfahren lag somit zunächst um ca. 23.000,00 EUR unter dem Stand der geplanten Kosten nach BV0009/2015.

Im Zuge der Projekt-Schlussabrechnung wurde festgestellt, dass fast über alle Gewerke die ausgeschriebenen Massen großzügig bemessen waren und so nicht komplett abgerechnet wurden. Gegenüber den Beauftragungen der einzelnen Lose und dem Kostenstand nach der MV0026/2015 wurden somit wiederum Kosten gespart und das Projekt wurde mit 396.853,96 EUR abgerechnet. Das entspricht einer Einsparung von 33.146,04 EUR gegenüber dem geplanten Kostenrahmen nach Projektbeschluss BV0009/2015.

In Anlage 1 sind die Kosten nach Projektbeschluss (Kostenberechnung), nach Auftragswerten (Kostenanschlag) und der abschließenden Kostenfeststellung dargestellt.

Anlagen:

Anlage 1 - Kostenaufstellung nach Kostengruppen DIN 276

Hennigsdorf, 20.01.2016

Bürgermeister

